

Pandaemoniumbote

Ausgabe 20

Schattengerichtshofeingreiftruppe verhindert Triodella-Schmuggel nach Pandaemonium



Einer Sondereingreiftruppe des Schattengerichtshofes ist es gelungen einen groß angelegten Triodella-Schmuggel in die Hauptstadt zu unterbinden. Einer der Verantwortlichen für diese Lieferung konnte erfolgreich festgesetzt werden. Im Moment finden Verhöre der Person und der Schiffsbesatzung statt, welche die Kisten nach Pandaemonium bringen sollte.

Ein Tipp eines Informanten aus Altgard gab den Ermittlern den entscheidenden Hinweis und so schlugen sie direkt beim Löschen der Ware zu. Zwanzigtausend Einheiten Triodella und andere Rauschmittel wurden sichergestellt, aber auch Waren aus Elysea waren in der Fracht verborgen, welche als Erz getarnt war. Weitere Einzelheiten sind noch unter Verschluss.

Pilgerreise zum Schrein der Legenden



Mutige Menschen und Daeva reisten vor kurzem, durch die von Untoten verseuchten Länder Brusthonins, um gemeinsam Andacht am Schrein der Legenden zu halten. Jenem Ort, an dem die Gräber der Daeva der Rothimmellegion liegen. Angeführt und gestaltet wurde die Pilgerreise von der Priesterschaft der Nati Aionis mit Geleitschutz durch Daeva der Legion Cwn Annan. Die gesamte Reise durch das trostlose Brusthonin verlief, dank der Wächter Cwn Annans, ohne Zwischenfälle. Am Schrein angekommen, welcher ein ganz besonderes Flair ausstrahlt, wurde nach kurzer Erkundung eine Andacht von Priesterin Ensomhet gehalten, welche die Tragik um Brusthonins Geschichte und den Hoffnungsschimmer,

die einstigen Kornkammer Asmodaes, wieder zu einem blühendem Land hat werden lassen.

Nachfolgend die Worte von Ensomhet, Priesterin auf dem Pfade Triniels:

"Pilger, Mitreisende und Wächter! Wir befinden uns hier am Schrein der Legenden. Vor der Katastrophe war dieser Teil Brusthonins eine blühende Kornkammer, doch dann kamen die Balaur. Die schreckliche Waffe von Balaurlord Beritra brachte die Seuche. Der Rothimmellegion ist es zu verdanken, dass Brusthonin, nicht vollens an die Balaur fiel. Doch der Preis war hoch.

Viele starben und nur wenige schafften es in den Ätherstrom zu gelangen. Die Mehrheit wurde zu Geistern oder Untoten, da draußen wandeln sie und hoffen auf Erlösung! Doch die Seuche verhindert es. Es gibt vielleicht einen Hoffnungsschimmer, denn dort oben leben die Brohum. Ihre Täler und ihr Volk ist nicht von der Seuche betroffen. Es scheint, als kennen sie ein Mittel gegen die Seuche. Unsere Gelehrten wollten mit ihnen verhandeln, doch sie erhoben sich am Obelisk in Baltasar wieder. Die Brohum waren nicht bereit ihr Geheimnis zu teilen! Auch Geschenke nahmen sie nicht an, ihre Antwort war immer Gewalt.



Nun bleibt uns nur noch eine Lösung, wie wir Brusthonin wieder zu einem lebenden Land der Asmodier machen. Gewalt muss mit Gewalt vergolten werden, für die Zukunft Asmodaes und die Rückkehr Aions. Lasst uns den Brohum zeigen, dass wir nicht kampfflos die Möglichkeit auf Rettung verschenken werden. Lasst sie hören, dass wir hier sind! Lasst sie wissen, dass unsere Zeit zu Handeln gekommen ist! BLUT FÜR BLUT!"

Zum Abschluss die Segensformel, welche gesprochen wurde.

„Aion, Schöpfer Atreias! Ich erbitte deinen Segen für alle, die diese Reise begleitet haben!

Azphel, Gebieter des Schattens. Führe uns!

Zikel, Gebieter der Zerstörung. Leite uns im Kampf!

Triniel, Gebieterin des Todes. Schenke uns den passenden Augenblick!

Lumiel, Gebieterin der Weisheit. Schenke uns die Erkenntnis!

Marchutan, Gebieter des Schicksals. Zeige uns den Weg!

Gemeinsam haben wir Asmodae geschaffen!
Gemeinsam haben wir den Feinden widerstanden!
Gemeinsam werden wir Atreia einen und Aion wird erwachen!



Im Namen Aions und der Shedingebieter segne ich euch!”

Nach dieser großartigen Andacht und dem Aufruf, für Brusthonin zu kämpfen, kehrten die Reisenden nach Baltasar zurück, wo die Pilgerreise endete.

Valenna

Neues Handelshaus stellt sich vor

Unter dem ehrwürdigen Namen ihrer Familie führt die jüngste Tochter des Hauses Kasharell Nemours die alte Tradition des Handelns weiter. Die Freibeuter, wie sich die Gruppe von freien Händlern nennt.

Sie beschaffen alles, verschaffen alles, handeln mit fast allem und erfüllen so manch ausgefallenen Wunsch. Auch große Aufträge zur Beschaffung von Rohmaterial werden entgegen genommen.

Schneider, Alchemisten, Handwerker, Rüstungsschmiede und Köche finden sich in ihren Reihen und nehmen gerne Aufträge entgegen. Sie zu finden ist einfach: sie sind im Hafen, in den Tavernen, in der Bibliothek oder per Brief zu erreichen.

Wie wäre es mit einem eindrucksvollen Schädel eines Balaurs über dem Kamin?

Funkelnden Edelsteinen von besonderer Schönheit für die holde Damenwelt?

Exquisite Spirituosen von der anderen Seite Atreias?

Magische Schrifte aus Balaurea?

Besondere Wünsche erfordern besondere Händler.

Kurzum, die Freibeuter!

Kurzmitteilungen

Erpresser in Pandaemonium — der Gerichtshof der Schatten warnt Gäste und Einheimische davor, sich allein in abgelegene Gassen zu begeben. Ein bisher unbekannter Erpresser treibt dort sein Unwesen. Auffällige Beobachtungen sind unverzüglich der Wache oder dem Schattengerichtshof zu melden.

Spionliste in Elysea sichergestellt — Wie aus Kreisen der Operation Dark Pluma bekannt wurde, erbeuteten die Kundschafter im Feindesland eine Liste mit Namen von elysischen Spionen in Asmodae. Der Schattengerichtshof prüft und überwacht die benannten Personen.

Bekanntmachung

Die haeuser Maerdyn und D'Areo freuen sich, die Hochzeit von Lord Daeron Evian Maerdyn von Vanahal und Lord Anjun D'Areo von Vanahal



bekannt geben zu duerfen. Die Zeremonie wird am 27. Tage des 10. Monats zur Achten Stunde vor dem Nationalratsgebäude stattfinden.

Ein Jeder ist geladen, an dem freudigen Ereignis teilzunehmen. Fuer das leibliche Wohl wird ausreichend gesorgt sein.

Personalgesuche



Für Anfang des elften Monats werden Ordner und Kleinhändler für eine öffentliche Versteigerung gesucht. Des Weiteren würden wir uns freuen, wenn die Handwerker und Sammler Asmodaes ihre Waren bei der Versteigerung mit anbieten würden. Der Erlös kommt in voller Höhe den Bereitstellern der Waren zu Gute.

Interesse? Dann schicke einen Brief an Trixitratsch mit dem, was du anbieten willst und was deine Mindestvorstellung des Preises ist. Ordner und Kleinhändler mögen sich bitte auch an mich wenden.



Für ein Turnier Ende November oder Anfang Dezember werden noch Ordner, Schiedsrichter und Händler gesucht. Das Turnier wird im Trinielkolloseum stattfinden, ein freier Kampf Daeva gegen Daeva. Genaueres wird in den nächsten Ausgaben des Pandaemoniumboten zu lesen sein!

Interessenten melden sich bitte ebenfalls bei Trixitratsch oder in der Redaktion der Zeitung.

Schreckmaisrennen zur Ehrung der großen Dunkelheit

Ihr Bürger Asmodaes, höret her!

Am Sonntag, den 31. Tag des 10 Monats zur sechsten Abendstunde veranstalten wir, die Ranor Vanahal, zur Ehrung der großen Dunkelheit ein großes gruseliges Schreckmaisrennen durch Pandämonium! Treffpunkt ist der Platz vor der Vifrost Brücke, gleich hinter dem Teleporter, das Ziel wird der Vanahal Bezirk sein.

Teilnahme nur gegen Anmeldung! Anmeldungen werden bis Freitag vor dem Rennen zur zehnten Abendstunde entgegen genommen. Anmeldungen bitte NUR per Shugopost an Ardeon oder Anjun!

Regeln:

Es wird nur in der Verwandlung gelaufen! Es werden keine Teleporter benutzt! Wer die Verwandlung vor dem Ziel verlässt wird automatisch disqualifiziert! Es dürfen Bufffood, Rennstiefel, Laufrollen oder Speedbuffs benutzt werden! Die ersten Zehn, die das Ziel erreichen bekommen einen Preis.

Preise:

- 1. Platz: 50 Platinmünzen
- 2. Platz: 30 Goldmünzen
- 3. Platz: 20 Silbermünzen
- 4. – 10. Platz: 5 Verwandlungsbonbons (Überraschung)

Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme!

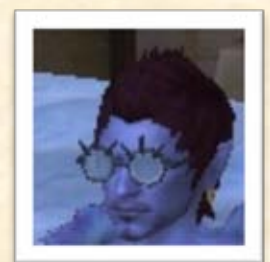
im Auftrag von Lord Daeron Evion Maerdyn von Vanahal



Dioney's Gleitsicht Accessoires

Gleitsicht mit Weitsicht, damit sie heute noch so scharf wie morgen sehen. Federleichte, modisch angepasste Brillengestelle.

Ätheroptimierte Gläser. Individuelle Beratung und stets angepasste Preise.



Nicht-RP-Teil:



Inquin-Tanzeinlage beim Besuch der Krotanzuflucht

Liebe Leser!

Es ist nun über ein Jahr her, dass die erste Ausgabe des Boten in der Open Beta erschienen ist. Etwa alle drei Wochen gab es eine Ausgabe oder eine Sonderausgabe (zum Handtuchtag). Immer wieder gab die Community Feedback und unterstützte mich mit Artikeln – dafür ein großes Danke!

Mein besonderer Dank für das ständige Korrekturlesen seit Beginn gilt Seiryu!

Ich freue mich schon auf weitere Ausgaben, Trixi

Disclaimer: Ähnlichkeiten oder Anspielungen auf real existierende Personen sind rein zufällig und unterliegen keiner bösen Mutwilligkeit von Seiten der Redaktion. Die Rechte an den verwendeten Screenshots liegen bei den Spielanbietern und Herstellern von „Aion“.

Ansonsten, wenn ihr eine Anzeige, Legionsvorstellung oder Geschichten habt, dann sprecht mich an und wir schauen, ob wir sie in die Zeitung einbinden können – TRAUT EUCH EINFACH!

Zu erreichen bin ich im Spiel oder per IGN unter Trixitratsch, sowie im www.aion-balder.de Forum unter Winterwolf.

Liebe Grüße, Trixi
